

## P R O T O K O L L

der 57. Generalversammlung  
des RADRENNCLUBS BASEL vom 27.9.1988  
im Restaurant Hopfenkranz, Basel

---

anwesend waren:                   3 Ehrenmitglieder  
                                      8 Freimitglieder  
                                      1 Aktivmitglied  
                                      4 Passivmitglieder  
                                      —  
                                      16 Total  
                                      =====

entschuldigt hat sich:           André Guidali

Beginn:                           20.15h beginnt der Präsident die Begrüssung für diese "Familien"-Versammlung. Die drei Ehrenmitglieder: Goggy Hufschmid, nunmehr 50 Jahre im RRCB Mitglied, Dölph Meister 52 Jahre im RRCB Mitglied und Max Rey, 37 Jahre im RRCB wovon davon 34 Jahre im Vorstand, werden alle mit Applaus begrüsst. Er vermisst René Güdel sowie auch Traugi Weber.  
Die einzig anwesende Aktive, Claudia Lehner, wird ebenfalls mit viel Applaus begrüsst. Die weiteren Anwesenden werden einzeln begrüsst und kurz "präsi-eigen" vorgestellt.

Traktanden:

1. Das letzte Protokoll wird einstimmig angenommen.
2. Eintritte: Felix Bättig. Dieser will Passivmitglied werden und als Sponsor hauptsächlich tätig sein. Das Anmeldeformular wird noch nachgereicht.  
Austritte: Fritz Gallati (dies infolge Nichtbezahlung des Beitrages)
3. Als Tagespräsident wird einstimmig, mit Applaus, Goggy Hufschmid gewählt.
4. Max Rey präsentiert die Vermögens-, Aufwands- und Ertragsrechnung für 1987. Hier stehen Einnahmen von Fr. 1'145.15, Ausgaben von Fr. 583.75 gegenüber, was einer Vermögenszunahme von Fr. 561.40 auf ein Vereinsvermögen von Fr. 11'424.45 entspricht.  
Der Unterstützungsfonds hat lediglich um den Bankzins von Fr. 22.35 auf Fr. 696.50 zugenommen. Der Nachwuchs-Förderungs-Fonds von Fr. 420.-- auf Fr. 440.--.  
Der Revisorenbericht wird von Goggy Hufschmid verlesen.  
Im Bericht des sportlichen Leiters, Osky Lehner, wird festgehalten, dass lediglich seine Tochter sich sehr aktiv an den diversen Rennen beteiligt hat. Er sucht und möchte, dass sich noch andere Fahrer daran beteiligen. Dies hauptsächlich am Sonntag morgen. Der Präsident erwähnt dazu, dass er die erste Ausfahrt sponsern wird, d.h. Essen und Getränke werden vom ihm übernommen. Der Tag wird von Osky Lehner organisiert, entsprechend wird dies auch im Radsport veröffentlicht werden.

Arcangelo Moresi möchte, dass die entsprechenden Leute auch motiviert werden. Er übernimmt den Telefondienst und hilft mit dem Präsidenten dem Osky.

Hans Steiner findet auch, dass an diesen Ausfahrten Bekannte usw. mitgenommen werden sollten. Dies wären dann auch zukünftige RRCB-Mitglieder.

Toni Rösch will auch mehr Freizeitvergnügen, wie z.B. Kegeln, Minigolf usw.

Zwischendurch wird auch noch der verspätet eintreffende René Wehrli herzlich begrüsst.

Präsidentenbericht: Es ist nichts gelaufen; Bericht beendet!

(Kürzester Präsidentenbericht! Anmerkung  
des Sekretärs)

- 5.+ 6. Goggy erwähnt nochmals, dass im vergangenen Jahr nichts gelaufen sei, möchte und hofft, dass es nun besser werden wird.

Décharge wird einstimmig erteilt. Ebenso wird der bisherig Vorstand einstimmig wieder gewählt.

Revisoren:

1. wird Hans Steiner: ältestes Mitglied, als 2. wird Arcangelo Moresi und als Ersatzrevisor wird Toni Rösch gewählt.

Goggy bedankt sich und gibt sein Amt wieder ab.

Im Namen des "neuen" alten Vorstands dankt André Güdel den Anwesenden.

7. Sportliches: (siehe auch unter 4.) Osky wirft wieder die Tricot-Frage auf. Er möchte, dass dies endlich gelöst wird. Dieses neue Tricot wird kommen: Renato Bévilacqua sagt, dass etwas Neues und Modernes gemacht wird. Ernesto Guidali hätte eigentlich heute Abend mit den entsprechenden Vorschlägen an der GV erscheinen sollen. Renato wird dann mit Osky Lehner dies besprechen. Und dies möglichst schnell! Denn im Frühjahr sind diese dann da!!  
Cornelia Lehner wirft noch das Problem betreffend Frauengruppen auf. Osky - als sportlicher Leiter - sollte dies überdenken und dem Vorstand dafür Vorschläge unterbreiten.  
René Wehrli fragt, was mit der Turnhalle passiert. Renato erklärt ihm, dass von allen die die Turnhalle benützen höchstens 5 RRCBler wären, total turnen ca. 35 Personen (diese vom CPC) und meint, dass es natürlich toll wäre, wenn mehr RRCBler kommen würden. Wie wir wissen, steht im Winter jeden Donnerstagabend die Klingental-Turnhalle dem RRCB wie auch dem CPC zur Verfügung. Dies wird Osky Lehner allen Mitgliedern wieder einmal in Erinnerung rufen.
8. Diverses: Peter Kramer findet, dass der RRCB einen neuen Briefkopf erhalten sollte. Er wird diesbezüglich einen neuen entwerfen, damit die nächsten Formulare mit dem neuen Druck rausgehen können. Er erhält von der GV den Auftrag, einen entsprechenden Vorschlag dem Vorstand zur Prüfung zu unterbreiten.

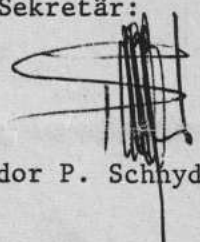
Der Präsident möchte eigentlich noch dem Charles Tavel für seine 40-jährige SRB-Zugehörigkeit die Urkunde mit Nadel überreichen. Da dieser aber an der heutigen GV nicht anwesend ist, wird der Präsident ihm dies mit einem Brief - mit neuem Briefkopf - zustellen oder ihm persönlich überbringen.

Peter Kramer findet, dass Hans Steiner eigentlich zum Ehrenmitglied des RRCB ernannt werden sollte. Der Präsident teilte ihm mit, dass der Vorstand dies bereits ins Auge gefasst hatte und dies dann an der nächsten GV, im geeigneten Rahmen, nachholen wird.

Schluss: 22.15h Ende

Basel, 27.9.1988

Der Sekretär:

A handwritten signature in black ink, consisting of several overlapping loops and a vertical line extending downwards.

Theodor P. Schwyder